

Blankwaffe Nr. 1.938

Beschreibung

Sächs. Extra-Hirschfänger vom Freiburger Jägerkorps Nr. 12, etwa um 1935. Vergoldetes Messing-Kreuzgefäß mit muschelförmigem Stichblatt. Darauf aufgelegtes und von hinten verstiftetes Jagdhorn mit der Zahl "12". Bewegte Parierstange in Form von Rehläufen gearbeitet. Voller Hirschhorn-Griff mit drei aufgelegten Eicheln. Kannelierter Griffring und -kappe auf der Oberseite strahlenförmig verziert. Angel mit halbkugeliger Verschraubung.

Volle Keilklinge zur Mittelspitze hin zweischneidig. Auf der 38 mm langen Fehlschärfe innen eingezätzte Marke des Herstellers "Eichhörchen mit Schwert - Original Eickhorn Solingen" (so verwendet von 1935 - 1941 für Armee-Dolche). Auf 225 mm aussen geätzt mit runder Zielscheibe über gekreuzten Gewehren, Jäger im Anschlag, flüchtendes Reh und Hirsch zwischen Bäumen. Innen zu sehen sind Jagdutensilien (Horn, Tasche, Gewehr, Hirschfänger und Keilerkopf), sowie von einem Jagdhund flüchtender Hirsch zwischen Bäumen. Alles eingerahmt von Blattwerk.

Dazugehörige, geschwärtzte Lederscheide mit glatten, vergoldeten Messingbeschlägen. Von innen geklammert mit eingeschlagener Zahl darunter.

Gesamtlänge.....475 mm
Messerlänge.....460 mm
Klingenlänge.....335 mm
Klingenbreite (max.).....21 mm

Siehe hierzu auch Herbert H. Westphal "Hirschfänger", Abbildung Seite 847.

Sehr gute Originalerhaltung mit schöner Vergoldung.

Preis 2.680,- €



